

Paul Peterson SMASH UP Erweiterung

Kuschelattacke

Eine flauschigweiche Erweiterung für 2 (-4) Spieler ab 12 Jahren

SPIELZIEL

Euer Ziel ist nichts weniger als die vollständige Kontrolle der Welt! Setzt eure Kreaturen ein, um gegnerische Basen zu zerstören. Der erste Spieler mit 15 Siegpunkten gewinnt das Spiel!

SPIELMATERIAL

Smash Up - Kuschelattacke beinhaltet:

- **80 Spielkarten** (4 Fraktionen mit je 20 Karten)
- **8 Basiskarten**
- **1 Stanzbogen** mit Siegpunktemarkern
- **4 übergroße Kartentrenner**

Du hast ein Qualitätsprodukt gekauft.
Falls ein Bestandteil fehlt oder ein anderer
Anlass zur Reklamation besteht, wende dich
bitte an: ersatzteilservice@pegasus.de.
Wir wünschen dir viele unterhaltsame
Stunden mit diesem Spiel.
Dein Pegasus-Spiele-Team.

SPIELVORBEREITUNG

Ihr wählt jeder 2 verschiedene Fraktionen mit je 20 Karten und mischt sie zusammen, so dass jeder mit insgesamt 40 Karten spielt. Die Decks legt ihr verdeckt vor euch ab. Daneben benötigt ihr ein wenig Platz für euren Ablagestapel.



Feen-Prinzessinnen!

Wenn ihr zwei Exemplare von *Kuschelattacke* besitzt, können verschiedene Spieler dieselbe Fraktion wählen, so dass z. B. Feen gegen Feen kämpfen. Ein Spieler darf aber niemals mit zwei Sätzen derselben Fraktion kämpfen. Das widerspricht doch völlig dem Spielkonzept!

Mischt alle Basiskarten und legt sie als verdecktes Basisdeck bereit. Anschließend deckt ihr pro Spieler eine Basis auf, plus eine weitere (bei 3 Spielern werden also 4 Basen ausgelegt).

Legt die Siegpunktemarker für alle Spieler bereit.

Jeder zieht 5 Karten von seinem Deck. Wenn du nun keine Kreatur auf der Hand hast, zeigst du deine Karten, legst sie auf deinen Ablagestapel ab und ziehst 5 neue Karten von deinem Deck. Diese Karten musst du nun behalten.

Bestimmt einen beliebigen Startspieler. Anschließend verläuft das Spiel im Uhrzeigersinn.

Nun seid ihr bereit, einige Basen zu zerstören.



Prügeln wir uns nach Regeln!

Für offizielle Partien legt ihr 8 zufällig gewählte Fraktionen auf dem Tisch bereit. Nach Bestimmung eines beliebigen Startspielers wählt dieser eine Fraktion. Im Uhrzeigersinn folgen die anderen Spieler. Nachdem jeder eine Fraktion gewählt hat, darf der letzte Spieler eine zweite Fraktion nehmen und die anderen folgen gegen den Uhrzeigersinn, bis jeder Spieler insgesamt 2 Fraktionen genommen hat.

SO LÄUFT DEIN SPIELZUG AB

1. Loslegen!

Einige Fähigkeiten werden zu Beginn deines Spielzugs aktiv. Also führst diese Fähigkeiten nun durch, klar?

2. Karten spielen

In deinem Spielzug darfst du bis zu 2 freie Karten aus der Hand spielen: 1 Kreatur oder 1 Aktion oder sowohl 1 Kreatur als auch 1 Aktion. Du darfst die Karten in beliebiger Reihenfolge spielen. Du darfst aber auch auf das Ausspielen von einer oder beiden Karten verzichten.

Kreaturen

Um eine Kreatur auszuspielen, wählst du eine Basis und legst die Kreatur daneben aus, so dass sie in deine Richtung zeigt. Danach führst du den Kartentext der Kreatur aus. Wenn eine Fähigkeit mit dem Wort „Extra“ beginnt, folgt sie speziellen Regeln (siehe S. 8).

Aktionen

Um eine Aktion auszuspielen, zeigst du die Karte und führst ihren Text aus. Ganz einfach! Anschließend legst du die Karte auf deinen Ablagestapel, es sei denn, sie besitzt eine dauerhafte Fähigkeit.

3. Wird eine Basis zerstört?

Wenn du keine Karten mehr ausspielen kannst oder willst, musst du überprüfen, ob eine oder mehrere Basen zerstört und somit gewertet werden. Wenn dies der Fall ist, musst du „Die große Wertung“ durchführen (siehe S. 5).

Nach der Wertung einer oder mehrerer Basen müsst ihr schauen, ob einer von euch 15 oder mehr Siegpunkte besitzt. Wenn ja, schaut ins Kapitel „Aus und vorbei“ (siehe S. 8).

4. Ziehe 2 Karten

Die Überschrift sagt schon alles. Nachdem du diese 2 Karten gezogen hast, darfst du maximal 10 Karten auf der Hand haben. Besitzt du mehr, musst du nun Karten ablegen, bis du nur noch 10 Karten hast.

Wenn du Karten ziehen oder vom Deck aufdecken musst und dein Deck leer ist, mischt du die Karten deines Ablagestapels und legst sie wieder als neues Deck verdeckt vor dir ab. Ziehe die fehlenden Karten von diesem Deck.

5. Abschalten!

Du führst alle Fähigkeiten durch, die am Ende deines Zugs aktiv werden. Anschließend ist der nächste Spieler im Uhrzeigersinn an der Reihe.

Schummler! Willst du Fähigkeiten doppelt ausführen?

Fähigkeiten werden nur aktiv, wenn du eine Karte aus der Hand spielst oder dann, wenn der Kartentext „spielen“ sagt. Wenn Kreaturen versetzt werden, gilt das nicht als spielen und Fähigkeiten werden nicht aktiv. Die Extra-Fähigkeiten verhalten sich anders (siehe S. 8).

LERNT EURE KARTEN KENNEN!

KREATUREN



AKTIONEN



BASEN



DIE GROSSE WERTUNG

Wenn die Gesamtstärke aller an einer Basis gespielten Kreaturen den Zerstörungswert dieser Basis in Schritt 3 („Wird eine Basis zerstört?“) erreicht oder überschreitet, wird diese Basis gewertet. Wenn in einem Spielzug mehr als eine Basis gewertet werden muss, bestimmt der aktive Spieler die Reihenfolge der betroffenen Basen.

Kommt es zur Wertung einer Basis, dürfen alle Spieler zuerst Extra-Fähigkeiten ihrer Karten nutzen, die „vor“ der Wertung einer Basis aktiv werden.

Sollte dadurch die Gesamtstärke der beteiligten Kreaturen unter den Zerstörungswert der Basis fallen, so wird die Basis trotzdem gewertet.

Beispiel: Die Prinzessinnen-Spielerin sieht, dass sie im „Ponyland“ mehr als genug Stärke besitzt, da dort gerade Kreaturen mit einer Gesamtstärke von 19 ausliegen. Sie spielt „Der wahren Liebe Kuss“, um „Schneewittchen“ zu einer anderen Basis zu versetzen und trotzdem noch im „Ponyland“ zu gewinnen. Auch wenn dadurch die Gesamtstärke aller Kreaturen nun unter den Zerstörungswert 18 der Basis fällt, wird die Wertung der Basis trotzdem im Anschluss durchgeführt.

Ich zuerst!

Wenn mehr als ein Spieler Extra-Fähigkeiten nutzen möchte, beginnt ihr mit dem aktiven Spieler und führt solange im Uhrzeigersinn reihum je 1 Extra-Fähigkeit durch, bis alle Spieler in Reihenfolge passen. Wenn du passt, aber ein anderer Spieler im Anschluss eine Extra-Fähigkeit nutzt, kommst du erneut an die Reihe und kannst wieder entscheiden, ob du eine weitere Extra-Fähigkeit nutzen möchtest. Wenn du durch eine Extra-Fähigkeit weitere Karten spielen darfst, musst du das sofort machen oder darauf komplett verzichten.

Siegpunkte verteilen

Die Spieler mit der größten, zweitgrößten und drittgrößten Stärke an einer Basis werden zum Sieger, Zweit- und Drittplatzierten. Sie erhalten entsprechend die Siegpunkte für den 1., 2. und 3. Platz. Wird ein Spieler Vierter, erhält er keine Siegpunkte. Wenn weniger als 3 Spieler an einer Basis vertreten sind, werden die Siegpunkte der übrigen Plätze nicht vergeben. Ihr nehmt euch die entsprechenden Siegpunktemarker und legt sie offen vor euch ab. Ihr dürft Extra-Fähigkeiten nutzen, die während der Wertung aktiv werden. Damit ihr überhaupt Siegpunkte an einer Basis erhaltet, müsst ihr dort mindestens eine Kreatur platziert haben.



Zurück in eure Ecken

Im Anschluss an die Wertung dürft ihr Extra-Fähigkeiten nutzen, die „nach“ der Wertung einer Basis aktiv werden.

Danach werden alle Karten, die noch an der gewerteten Basis liegen, auf die Ablage-

stapel ihrer Besitzer abgelegt. Sie gelten dadurch nicht als zerstört, können aber Fähigkeiten aktivieren, die beim Ablegen auf dem Ablagestapel berücksichtigt werden müssen.

Die gewertete Basis kommt auf den Ablagestapel für Basen. Ihr zieht eine neue Basis als Ersatz und legt sie offen neben die anderen Basen.

Nun schaut ihr, ob noch eine weitere Basis gewertet werden muss und führt die genannten Schritte erneut aus.

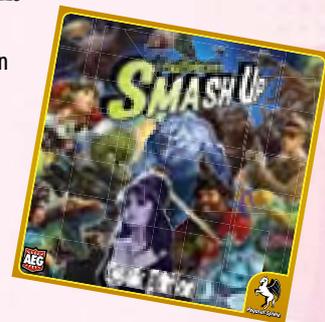
Nur Unentschieden?

Wenn mehrere Spieler die gleiche Stärke an einer Basis haben, erhalten alle beteiligten Spieler die volle Punktezahl entsprechend der betroffenen Platzierung. Wenn ihr z. B. jeweils eine Stärke von 10, 10 und 5 besitzt, erhalten die beiden Spieler mit einer Stärke von 10 jeweils die vollen Siegpunkte für den 1. Platz! Der Spieler mit einer Stärke von 5 kommt nur auf den 3. Platz, nicht auf den 2. Platz! Wenn zwei Spieler zusammen auf den 2. Platz kommen, gibt es keinen 3. Platz, auch wenn das gemein ist!

Wenn mehrere Spieler sich bei den Bedingungen einer Basis-Fähigkeit patten, dürfen sie alle die Fähigkeit nutzen. Schaut im Abschnitt „Ich zuerst!“ nach, wenn es zum Streit bei der Reihenfolge kommt.

ÜBERGROSSE KARTENTRENNER

Ihr könnt die übergroßen Kartentrenner zur Aufbewahrung der vier Fraktionen in der großen Schachtel der „Geek Edition“ verwenden. Darin ist auch Platz für alle anderen Smash Up-Erweiterungen für den ultimativen Spielspaß!



AUS UND VORBEI!

Sobald jemand am Ende eines beliebigen Spielzugs 15 oder mehr Siegpunkte besitzt, gewinnt der Spieler mit den meisten Siegpunkten. Wenn mehrere Spieler gleich viele Siegpunkte besitzen, setzt ihr das Spiel mit weiteren Spielzügen fort, bis es nur noch einen Sieger gibt. Es gibt kein Unentschieden! Außer für deine beiden Fraktionen – deine Kreaturen sind Freunde fürs Leben!

BEGRIFFE UND BESCHRÄNKUNGEN

Es gibt einige Beschränkungen im Spiel, wie im Folgenden beschrieben.

Ablegen: Wenn eine Karte abgelegt wird, kommt sie auf den Ablagestapel des Besitzers, unabhängig davon, wer die Karte gespielt oder unter Kontrolle hat. Wenn nichts anderes geschrieben steht, musst du 1 Handkarte ablegen.



Betroffen: Eine Karte ist betroffen, wenn sie versetzt, zurückgenommen, platziert oder zerstört wird, wenn ihre Kontrolle oder Stärke wechselt, oder wenn die Fähigkeit einer Karte auf sie gespielt wird.

Dauerhaft: Die meisten Fähigkeiten werden sofort ausgeführt und sind danach vorbei, manchmal gelten sie bis zum Ende des Spielzugs. Dauerhafte Fähigkeiten gelten stattdessen solange, wie die jeweiligen Karten im Spiel bleiben.



Extra: Die meisten Fähigkeiten werden aktiv, wenn du eine Karte spielst. Extra-Fähigkeiten werden zu ungewöhnlichen Zeiten oder auf ungewöhnliche Weise aktiviert. Extra-Fähigkeiten können sich auf bereits ausgespielten Karten oder auf den Karten in deiner Hand befinden. Die Extra-Fähigkeit einer Karte beschreibt, wie du sie nutzen darfst. Wenn du in deinem Spielzug eine zusätzliche Karte aufgrund einer Extra-Fähigkeit spielst, zählt sie nicht als eine deiner 2 freien Karten.



In deinem Zug: Dies betrifft ausschließlich Schritt 2 (Karten spielen) in deinem Spielzug.



Im Spiel: Karten befinden sich im Spiel, wenn sie sich in der Mitte des Tisches befinden, also aktive Basen sind oder an diesen Basen ausgespielt wurden. Karten in deiner Hand, auf dem Ablagestapel oder in deinem Deck sind nicht im Spiel.



Kontrolle: Standardmäßig kontrollierst du alle Karten, die du ausspielst. Wenn du die Kontrolle einer Karte übernimmst, ist das so, als ob du sie gespielt hast: Die Stärke der Kreaturen zählt für dich, Fähigkeiten von Karten bestimmst du etc. Die Kontrolle über eine Kreatur bedeutet nicht automatisch die Kontrolle von Aktionen, die auf diese Kreatur gespielt wurden, aber deren Fähigkeiten gelten weiterhin ganz normal. Wenn eine Karte abgelegt oder zerstört wird, legst du sie auf den Ablagestapel des Besitzers, nicht auf den des aktuellen Kontrollierenden.

Spielen: Du spielst die Karten aus deiner Hand, entweder als eine von 2 freien Karten in Schritt 2 oder jedes Mal, wenn dich eine Fähigkeit dazu auffordert, eine Karte zu spielen. Die Fähigkeit einer Karte wird aktiviert, sobald du sie spielst. Wenn Karten versetzt, abgelegt, platziert oder zurückgenommen werden, gelten sie nicht als gespielt, und ihre Fähigkeiten werden nicht aktiviert.



Statt/stattdessen: Einige Fähigkeiten lassen dich Karten an andere Orte platzieren, als eigentlich vorgesehen. Wenn du solch ein Wahl hast, wird sie mit statt oder stattdessen beschrieben.



Talent: Dies ist eine Fähigkeit, die eine Kreatur oder Aktion einmal in jedem deiner Züge anwenden kann, als wäre es eine zusätzliche Aktion. Du musst das Talent nicht nutzen.





Um: Einige Karten besitzen einen Text wie „mache dies, um ...“. Nur wenn du die Bedingung erfüllst, darfst du den zweiten Teil ausführen.

Verschieben: Du verschiebst Aktionskarten oder Marker zwischen den Kreaturen. Legst du Marker auf Kreaturen (aus dem Vorrat) oder entfernst du Marker von Kreaturen (und legst sie zurück in den Vorrat), gilt das nicht als verschieben.



Versetzen: Dies erlaubt dir, eine Karte von einer Basis zu einer anderen zu versetzen. Das Versetzen gilt nicht als Spielen. Die Fähigkeiten der Kreaturen werden nicht aktiviert, wenn du eine Karte versetzt. Talent-, Extra- oder dauerhafte Fähigkeiten gelten aber weiterhin.

Zerstören: Wenn dich eine Karte dazu auffordert, eine andere Karte zu zerstören, legst du die zerstörte Karte und alle auf diese Karte gespielten anderen Karten auf die Ablagestapel ihrer Besitzer.



Zurück: Zurück bedeutet, dass eine Karte dorthin zurückkehrt, wo sie herkommt. Wenn eine an einer Basis liegende Karte zurückkehrt, werden alle auf sie gespielten Karten abgelegt.

Zusätzlich: Normalerweise kannst du 1 Kreatur und 1 Aktion in deinem Spielzug spielen. Wenn dich eine Karte dazu auffordert, eine zusätzliche Kreatur oder Aktion zu spielen, darfst du in deinem Spielzug eine zusätzliche Karte des entsprechenden Typs spielen; dies kann manchmal auch vor dem Spielen der freien Karten sein. Du musst diese zusätzliche Karte nicht sofort spielen, außer wenn du sie durch eine Extra-Fähigkeit oder außerhalb Schritt 2 (Karten spielen) erhalten hast.



BEI VERBOT UNWIRKSAM

Oftmals werden sich Kartentexte und diese Anleitung widersprechen. Kommt es zu einem Konflikt, gewinnen die Kartentexte immer. Sie sind wahre Meister im Regel-Kampf.

Wenn sich Karten widersprechen, gewinnt die Karte, deren Text etwas verbietet.

Wenn mehrere Fähigkeiten auf Karten eines Spielers zur gleichen Zeit aktiviert werden, entscheidet der aktive Spieler über die Reihenfolge dieser Fähigkeiten.

Du darfst eine Karte ausspielen, auch wenn deren Fähigkeit nicht ausgeführt werden kann. So darfst du z. B. eine Karte ausspielen, die eine Kreatur zerstört, auch wenn gar keine Kreaturen an den Basen liegen. Auf diese Weise darfst du unerwünschte Karten aus der Hand loswerden.

Du musst eine Fähigkeit ausführen, selbst wenn das Resultat negativ für dich ist. Wenn die Fähigkeit einer Karte aber das Wort „dürfen“ enthält, hast du die Wahl, ob du die Fähigkeit durchführst.

Wenn eine Fähigkeit die Worte „beliebig viele“ enthält, darfst du auch Null wählen. Du darfst eine Karte mit dem Wort „alle“ spielen, auch wenn gerade keine entsprechenden Ziele ausliegen.

Wenn du während der Wertung einer Basis zusätzliche Kreaturen oder Aktionen spielen darfst, musst du diese zusätzlichen Karten sofort oder gar nicht spielen.

Wenn eine Karte auf die Hand genommen, auf das Deck gelegt, in das Deck gemischt oder auf den Ablagestapel gelegt wird, erhält sie immer der Besitzer, unabhängig davon, wer diese Karte gespielt oder kontrolliert hat, außer die Karte stammt von einem besonderen zusätzlichen Deck.

Extra-Fähigkeiten dürfen jederzeit gespielt werden, wenn es ihr Text erlaubt, auch während des Zugs der anderen Spieler.

Du darfst jederzeit alle Ablagestapel durchschauen.

Wenn du zufällige Karten aus der Hand ablegen musst, zieht sie der linke Nachbar aus deinen verdeckten Karten.

„1 Kreatur“ oder „Kreaturen“ bezieht sich immer auf Kreaturen im Spiel, außer die Karte nennt etwas anderes.

Beim Ausspielen einer Kreatur zählt die auf der Karte angegebene Stärke. Sobald sie an einer Basis liegt, zählt die durch Fähigkeiten modifizierte Stärke.

Wenn nicht anders beschrieben, enden die Fähigkeiten einer Karte immer am Ende des Zugs oder sobald die Karte das Spiel verlässt, abhängig davon, was eher eintrifft.

Wenn eine Fähigkeit auf einer Kreatur oder Aktion „Du“ verwendet, ist der Kontrollierende der Karte gemeint. Auf einer Basis sind alle Spieler gemeint, meistens der aktive Spieler. „Andere Spieler“ sind alle anderen, nur nicht du.

„Hier“ ist immer die Basis, an der du die Karte spielst. „Dort“ ist immer eine Basis, die in der Fähigkeit genannt wird. „Diese Kreatur“ ist immer die Karte selber, „jene Kreatur“ ist diejenige, auf die eine Aktion oder Fähigkeit gespielt wird.

Wenn du eine Karte anschaust, zeigst du sie keinem anderen Spieler. Wenn du eine Karte aufdeckst, zeigst du sie allen Spielern.

DIE FRAKTIONEN

Die Erweiterung *Kuschelattacke* bietet euch 4 Fraktionen, mit denen ihr 6 verschiedene Decks ausprobieren könnt. Im Basisspiel *Smash Up* und den anderen Erweiterungen gibt es weitere Fraktionen, die alle die Weltherrschaft übernehmen wollen, so dass ihr viel mehr Kombinationsmöglichkeiten ausprobieren könnt. Misch die Fraktionen, ganz so wie ihr es wollt.

Feen

Tief aus den verwunschenen Lichtungen kommen diese kleinen Elementargeister und bringen dir magische Wünsche und Feenstaub für deine Weltherrschaftspläne mit. Urteile nicht über ihre Größe, die Fähigkeiten der Feen ermöglichen dir viele Optionen, wie du mit deinen Gegnern umgehst.



Mystische Pferde

Die Macht des Zusammenseins wird erst richtig durch Pferde bewiesen, deren mächtige Herden über das Land rennen und jeden niedertrampeln, der sich ihnen in den Weg stellt. Neben normalen Pferden schließen sich auch Einhörner, Seepferde und andere dem Kampf um alle Basen an! Danke daran . . . Freundschaft ist zerschmetterbar!



Prinzessinnen

Träume deinen Traum, wie du über deine Feinde regierst! Prinzessinnen erfüllen dir alle Wünsche durch die Macht der wahren Liebe und Freude. Mit denen, so komisch es auch ist, lassen sich alle anderen herumkommandieren, und sogar Feinde vernichten. Lass dich nicht täuschen: Diese unschuldig dreinblickenden Schönheiten sind nur wenige, aber königlich, stark und zielstrebig!



Schmusekätzchen

Darf sie die Basis haben? Schmusekätzchen kontrollieren die Willensschwachen, so dass alle ihre Wünsche erfüllt werden . . . und sie schaffen Millionen von Internet-Hypes. Vielleicht sind diese der Schlüssel zum Erfolg? Egal, Schmusekätzchen setzen ihre verführerischen Mächte dazu ein, jede Basis zu gewinnen. Und im Anschluss gibt es ein Katzenjammerkonzert in allen Gassen!



Alle wollen das Gleiche

Möchte mehr als einer mit den Schmusekätzchen spielen? Toll! Ihr könnt zwei Exemplare von *Kuschelattacke* kombinieren, so dass ihr die gleichen Fraktionen wählen und gegeneinander spielen lassen könnt. Denkt nur daran, dass niemand zwei gleiche Fraktionen zusammenmischen darf! Verwendet aber immer nur einen Satz an Basiskarten, wenn ihr mehrere Exemplare des Spiels kombiniert.

ABSPANN

Autor: Paul Peterson

Entwicklung: Mark Wootton

Ausstattung: Todd Rowland

Covergestaltung: 2Minds Studio

Grafische Gestaltung: Kalissa Fitzgerald

Spielstory: Todd Rowland

Spielregelbearbeitung: Edward Bolme

Lektorat: Edward Bolme, Nicolas Bongiu, John Goodenough, Paul Peterson, Bryan Stout, Mark Wootton

Layout und Satz: Kalissa Fitzgerald

Produktion: Dave Lepore

Markenmanagement: Todd Rowland

Grafik: 2Minds Studio

Spieler: Ross Abelido, Seth Abraham, Joel Acuin, Chris Adams, T.D.K. Alailima, Todd Archer, Patrick Astner, Ryan Barnhill, Adam Bellas, Jakob Booker, Roy Bosch, Kirk Brownridge, Kyle Brownridge, Zak Camacho, Alberto Campos, Marshal Cannon, Debbie Cartwright, Emma Cartwright, Freya Cartwright, James Cartwright, Jessica Cartwright, Alfonso Castro, Phillip Castro, Felix Chow, Jim Christopoulos, McGregor Crowley, Armando Dias, Charlie Downs, Amber Downs, Jason Dulay, Brad Dunsford, Daniel Eppacher, Jordan Fei, Ethan Ford, Kevin Fuhr, George Fytrakis, Kris Galbraith, Ken Gallo, Andy Goodman, Dustin Grissom, Rich Hilborn, Darren Humphrey, Kenny Jardine, Evina Katopodi, Johnny Kazadeis, Tom Kiger, Sydney Lendian-MacDonald, Rachel Noemi Levesque, Fatima Leyno, Benjamin Little, Carson Lomness, Vince Lupo, Simon MacDonald, João Marcelino, Michael McArtor, Jared McCreedy, Fernando Menéndez, Jon Mersino, Jimmy Meyer, Jacob Moore, Stephen Morath, Patrick Moser, Kayla Murphy, Kelley Murphy, Ryan Post, Marvin Ramirez, Jimmy Roach, Matthew Saille, Danielle Sanchez, Marsh Sanchez, Matt Sanchez, Mikie Sanchez, Marian Seeber, Felipe Semião, Ken Smith, Trent Sohnle, Pat Stapp, Annie Stout, Bryan Stout, Jaydn Trost, Dennis Vasilakos, Mark Wallis, Steve Wilkins, Andrew Wilson, Jenn Wilson, Michael Wilson, Reagan Worobec, Carlos Xavier.

Übersetzung und Realisation: Henning Kröpke

Satz und Layout der deutschen Ausgabe: Harald Lieske

Ein spezieller Dank geht an Stefan Malz und Jannis Grimm.

Pegasus Spiele GmbH, Am Straßbach 3, 61169 Friedberg, unter Lizenz von Alderac Entertainment Group (AEG).

Copyright © der deutschen Ausgabe 2015 Pegasus Spiele GmbH.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck oder Veröffentlichung der Anleitung, des Spielmaterials oder der Illustrationen ist nur mit vorheriger Genehmigung erlaubt.



Wir machen Spaß!
www.pegasus.de



[/pegasusspiele](https://www.youtube.com/channel/UC...)

EURE GRUNDLAGEN

Spielvorbereitung

Jeder Spieler wählt 2 verschiedene Fraktionen mit je 20 Karten und mischt sie zu einem Deck mit insgesamt 40 Karten zusammen. Zieht 5 Karten und nimmt sie auf die Hand. Legt eine Basis mehr offen in die Mitte als Spieler mitspielen (bei 3 Spielern werden also 4 Basen ausgelegt).

So läuft dein Spielzug ab

Spiele 1 Kreatur und 1 Aktion in beliebiger Reihenfolge. Wenn du möchtest, darfst du weniger spielen.

Folge allen Anweisungen der Kartenfähigkeiten, wenn du sie spielst.

Prüfe, ob eine oder mehrere Basen gewertet werden müssen. Wenn ja, führst du die Wertungen aus.

Ziehe 2 Karten. Wenn du nun mehr als 10 Karten auf der Hand hast, legst du beliebige Karten ab.

Wertung

Nachdem du Kreaturen und Aktionen gespielt hast, prüfst du, ob die Gesamtstärke aller Kreaturen an einer Basis den Zerstörungswert dieser Basis erreicht oder überschreitet.

Wenn ja, wertest du diese Basis. Die Spieler erhalten gemäß ihres Platzes die entsprechenden Siegpunkte. Bei einem Unentschieden erhalten alle beteiligten Spieler die volle Punktezahl, die Punkte des nächsten Platzes werden dann nicht vergeben.

Führt die Fähigkeit der Basis durch, legt alle dort gespielten Kreaturen ab und legt eine neue Basis aus.

Sieg

Wenn ein Spieler am Ende eines beliebigen Spielzugs 15 oder mehr Siegpunkte erreicht hat, gewinnt er das Spiel. Wenn zwei oder mehr Spieler mehr als 15 Siegpunkte haben, gewinnt der Spieler mit den meisten Siegpunkten. Bei einem Unentschieden werden weitere Spielzüge durchgeführt, bis es nur einen Sieger gibt.

Nicht genug für dich?

Kuschelattacke ist eine Erweiterung zum Basisspiel *Smash Up*. Für 2 Spieler ist es aber eine vollständig funktionsfähige Kampfstation!

In dieser Anleitung wird manchmal davon ausgegangen, dass ihr mehr als 4 Fraktionen besitzt, oder es werden Karten erwähnt, die nicht Teil dieser Erweiterung sind. Wenn ihr das Basisspiel noch nicht besitzt, versteht das einfach als virale Werbung.

